

II-6774 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 3385/J

1992-07-15

ANFRAGE

der Abgeordneten Stoitsits, Freunde und Freundinnen

an den Bundesminister für Inneres

betreffend Asylgesetz 1991

Einige riskieren ihr Leben, indem sie in überfüllten Booten die Flucht über das Meer antreten. Andere versuchen, auf dem Landweg die rettende Grenze zu den Nachbarstaaten zu erreichen. Wieder andere kaufen sich ein Flugticket, in der Hoffnung, auf einen anderen Kontinent in einem der dortigen Länder Aufnahme und Schutz zu finden. Die Realität sieht anders aus. Das Recht auf Asyl, obwohl in der allgemeinen Erklärung der Menschenrechte als Grundrecht postuliert, wird in der Praxis nur allzu oft ausgehöhlt oder sogar unverhohlen verweigert. Anstatt Flüchtlinge Willkommen zu heißen, begegnet man ihnen häufig mit Ablehnung (Bericht von Amnesty International 1992).

In diesen Bericht wurden konkret in der Praxis zu Tage getretene Defizite bei den Asylanerkennungsverfahren in Österreich kritisiert. Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE:

1. Wieviele Asylanträge wurden in der Zeit vom 1.1.1992 bis 1.6.1992 gestellt?
2. Wieviel davon wurden positiv erledigt (aufgeschlüsselt nach Herkunftsländern)?
3. Wieviel von diesen Asylwerber/inne/n wurden in die Bundesbetreuung aufgenommen?
4. Wieviel davon befinden sich noch in der Bundesbetreuung?
5. Wieviel davon wurden aus der Bundesbetreuung entlassen?
6. Wieviele Berufungen gegen Entscheidungen 1. Instanz waren zum 1.1.1992 anhängig und noch nicht erledigt (aufgeschlüsselt nach den Jahren der erstinstanzlichen Entscheidung?)

7. Wieviele Säumnisbeschwerden wurden in der Zeit vom 1.1.1992 bis 1.6.1992 eingebracht?
8. Wieviele Berufungen waren zum 1.6.1992 gegen Entscheidungen 1. Instanz im Asylanerkennungsverfahren beim Bundesministerium für Inneres anhängig und noch nicht entschieden (aufgeschlüsselt nach den Jahren der Entscheidung 1. Instanz)?
9. Wieviele Asylwerber/innen wurden in der Zeit vom 1.1. bis 1.6.1992 in Schubhaft genommen? Wieviele Asylwerber/innen wurden vom 1.6. bis 1.7.1992 in Schubhaft genommen?
10. Wieviele Asylwerber/innen, die in Schubhaft genommen wurden, haben ihren Asylantrag zurückgezogen?
11. Wieviele Asylwerber/innen wurden seit 1.1.1992 aufgrund fehlender Dokumente nicht in die Bundesbetreuung aufgenommen? Wieviele Asylwerber/innen wurden seit 1.1.1992 aufgrund ihrer Staatsangehörigkeit (Rumänien, Türkei, ...) nicht in die Bundesbetreuung aufgenommen (aufgeschlüsselt nach Länder)?
12. Wieviele Asylanträge wurden vom 1.6. bis 1.7.1992 gestellt (aufgeschlüsselt nach den Herkunftsländern der Asylwerber/innen)?
13.
 - a) Wieviele von diesen Asylanträgen wurden positiv erledigt?
 - b) Wieviele dieser Asylanträge wurden mittels Mandatsbescheides gemäß § 17 Abs.3 Z.1 abgewiesen?
 - c) Wieviele von den Asylanträgen wurden gemäß § 17 Abs.3 Z.2 abgewiesen (aufgeschlüsselt nach Herkunftsländer)?
 - d) Wieviele Asylanträge wurden gemäß § 17 Abs.3 Z.3 abgewiesen (aufgeschlüsselt nach Herkunftsländer)?
 - e) Wieviele von den Betroffenen haben eine Vorstellung gegen den Bescheid eingebracht?
 - f) Wieviele von den Betroffenen mußten unverzüglich das Land verlassen (aufgeschlüsselt nach Herkunftsländer)?
 - g) Wieviele von diesen Betroffenen wurden abgeschoben (aufgeschlüsselt nach Herkunftsländer)?
 - h) In welche Länder wurden diese Betroffenen abgeschoben (aufgeschlüsselt nach Länder)?

- i) Wieviele Asylanträge wurden gemäß § 3 des Asylgesetzes 1991 abgewiesen (aufgeschlüsselt nach Herkunftsländer der Asylwerber/innen)?
13. Abgesehen von § 3 und § 17 des Asylgesetzes 1991, wieviele Asylanträge und aufgrund welcher Bestimmungen wurden darüber hinaus abgewiesen (aufgeschlüsselt nach den Gründen und Herkunftsländer)?
14. Wieviele Asylanträge wurden im Jahre 1991 und vom 1.1. bis 1.6.1992 bei den Grenzbehörden gestellt?
15. Aufgrund welcher Unterlagen werden von den Asylbehörden seit 1.6.1992 die Entscheidungen getroffen, wenn für irakische Kurden die Türkei als sicheres Drittland bezeichnet wird?